

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich

Drucksache Nr.
0038/2025

Amt/Aktenzeichen
61/1654/2024

Datum
10.01.2025

TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Drais	Kenntnisnahme	28.01.2025	Ö

Betreff:
Sachstandsbericht zu Antrag 1654/2024 CDU Ortsbeirat Mainz-Drais
hier: Verbesserung der Beleuchtungssituation an Bushaltestelle

Mainz, 23. Januar 2025

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger
Beigeordnete

Beschlussvorschlag:

Der **Ortsbeirat Mainz-Drais** nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Die Mainzer Verkehrsgesellschaft hat der Verkehrsverwaltung folgende Rückmeldung gegeben:

Zu 1:

Die Wartehallen „Daniel-Brendel-Str.“ A und die beiden Haltestellenpositionen „Curt-Goetz-Straße“ stehen im Eigentum der Ströer GmbH im Rahmen des Stadtwerbevertrages der Stadt Mainz. Meldungen über defekte Beleuchtungen können direkt an die Mainzer Verkehrsgesellschaft gerichtet werden, die den Reparaturbedarf weiterleitet und nachhält. Auch über die Defekte an den o.g. Wartehallen wird Stroer informiert.

Zu 2:

Die Haltestellen „Bezirksfriedhof West“ liegen so weit außerhalb, dass dort kein eigenständiger Anschluss für die Haltestelle an das Niederspannungsnetz möglich ist. Die Ausleuchtung erfolgt hier über die Straßenbeleuchtung durch die Mainzer Netze im Auftrag der Stadt Mainz. Die Zuständigkeit für Reparaturen liegt hier bei den Mainzer Netzen, die über den Antrag informiert wird.

Die Verwaltung empfiehlt folgende Informationswege bei Störungen zu nutzen, um eine schnelle Bearbeitung zu ermöglichen: per Telefon 06131 - 12 70 04 oder per E-Mail an stoerungsannahme@mainzer-netze.de. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, eine defekte Straßenbeleuchtung direkt in der Online-Karte zu markieren. Dies erfolgt über das "Online-Kontaktformular Straßenbeleuchtung".

Zu 3:

Die Haltestellen „Daniel-Brendel-Straße“ C und D mussten vor einigen Jahren aufgrund eines Bauvorhabens verlegt werden. Obwohl eine Zusage bestand, wurde die Stromversorgung der Haltestellen (zu Lasten des Bauherrn) bisher nicht wiederhergestellt. Die Kosten einer Herstellung liegen im fünfstelligen Bereich, da das Niederspannungskabel weiter entfernt liegt und einen größeren Tiefbau erfordert.

An den Haltestellen „Ober-Olmer-Straße“ wurden zwischenzeitlich von der MVG MobilitätsInfo-säulen installiert, die entsprechend beleuchtet sind.